

Pater Alfred Delp SJ – Denker, Zeuge, Mystiker

Vortrag, gemeinsamer Austausch, Diskussion

im Ökumenischen
Bildungszentrum
sanctclara
B5,19 Mannheim
und *online*

28.02.2026 von
10.00 -13.00 Uhr



Alfred Delp SJ (1907 – 1945) ist in Mannheim sehr bekannt! Am 15.9.1907 wurde er im Luisenheim in C 7, 4 geboren. Seine Mutter, Maria Bernauer war katholisch, sein Vater Adam Friedrich Delp war evangelisch.

Alfred Delp SJ, dem die Ökumene quasi „in die Wiege gelegt“ wurde, hat sich zeitlebens für das Miteinander der Konfessionen engagiert.

Nach seinem Abitur 1926 begann er sein Noviziat in der „Gesellschaft Jesu“, studierte Philosophie und Theologie. Ab 1939 arbeitete P. Alfred Delp SJ im Redaktionsteam der Jesuitenzeitschrift „Stimmen der Zeit“ und engagierte sich im Widerstand gegen den Nationalsozialismus.

Ab dem Frühjahr 1942 arbeitete Pater Alfred Delp SJ im „Kreisauer Kreis“ mit. In Zusammenhang mit der Verhaftungswelle nach dem Attentat vom 20. Juli wurde er nach Berlin ins Gestapo-Gefängnis gebracht und in einem Schauprozess zum Tod verurteilt. Am 2. Februar 1945 wurde er in Berlin-Plötzensee gehenkt. Im Gefängnis schrieb er z.T. mit gefesselten Händen, umfangreiche Meditationen, Texte zur Zukunft der Kirche, Briefe und Mitteilungen als Kassiber - sie zeigen P. Alfred Delp SJ als Zeugen für den Glauben und großen Mystiker.

In diesem Seminar lernen wir Alfred Delp kennen, wir lesen einige seiner Texte und erschließen sie für heutige Glaubensfragen.

Sie können vor Ort in sanctclara Mannheim oder digital via Zoom teilnehmen. **Anmeldung ab jetzt:** Homepage www.sanctclara.de oder telefonisch: 0621-178570



Referent vor Ort in sanctclara:

Dr. Stefan Kiechle SJ, Jesuit in München, ist Chefredakteur der Kulturzeitschrift „Stimmen der Zeit“, Exerzitienbegleiter und Autor

© Foto: Stefan Kiechle

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim

In Mannheim kooperieren für diese Veranstaltung:

